

Deutschlandradio Kultur

KULTURNACHRICHTEN

Montag - Freitag · 9:30 | 10:30 | 11:30 | 14:30 | 15:30 | 16:30 Uhr

Samstag · 9:30 | 10:30 | 11:30 Uhr

Sonntag · 9:30 | 11:30 Uhr

Lew-Kopelew-Preis an Zeitung "Nowaja Gaseta" verliehen

Wer in Russland über kriminelle Machenschaften von Politikern berichtet, braucht eine Menge Mut. Die Redaktion der Kreml-kritischen Zeitung "Nowaja Gaseta" hat diesen Mut und erhielt dafür jetzt den "Lew-Kopelew-Preis für Frieden und Menschenrechte". Das Blatt trete konsequent für die Schaffung eines unabhängigen Justizwesens und die Stärkung der Zivilgesellschaft in Russland ein, hieß es bei der Vergabe der Auszeichnung gestern Abend in Köln. Mit dem diesjährigen Preis solle zugleich jener russischen Journalisten gedacht werden, die ihren Kampf für die Pressefreiheit, Demokratie und Menschenrechte mit dem Leben bezahlt hätten. Für die "Nowaja Gaseta" hatte auch die 2006 ermordete Journalistin Anna Politkowskaja gearbeitet. Der Preis wird vom "Lew-Kopelew-Forum" vergeben.
